



Buidleck

AUSGABE 10
WINTER 2025/26



Infoblatt für „Oberlander“

8 JAHRE BUIDLECK

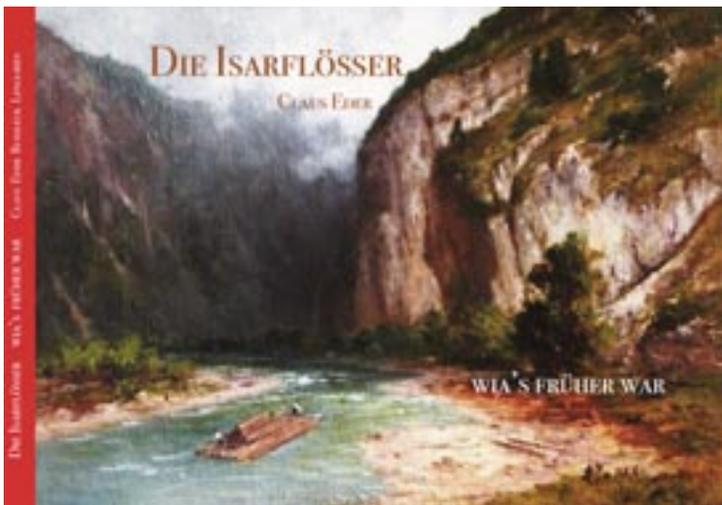


Liebe Oberlander, jetzt ist wieder Zeit für Gemütlichkeit und Ideen das Heim neu zu gestalten. Ich biete dazu eine breit gefächerte Bild- und Motivauswahl an, von historisch bis aktuell und natürlich hauptsächlich Aufnahmen aus dem Oberland. Schauen Sie doch mal vorbei und lassen Sie sich inspirieren. Neu erschienen ist soeben meine lang erarbeitete „Flößerchronik“. Vor Jahren bemühte ich mich mit meiner Aktion „Flößeridentifikation“ um Mit-hilfe aus unserem Isarwinkel bezüglich Namen der Flößer auf den jeweiligen Bildern. Wir konnten die meisten Namen herausfinden und so entschloss ich mich, ein weiteres Buch aus meiner Serie „Wia's Früher War“ herauszubringen. Das umfangreiche Werk konnte nur mit Hilfe zahlreicher Mitwirkenden erstellt werden. Da die Liste sehr lange ist, möchte ich hier keine Einzelperso-

nen aufführen. Es wurden auch zahlreiche Exponate ei-gens fotografiert, damit uns das Flößerhandwerk für immer in Erinnerung bleiben möchte. Allen hiermit noch einmal herzlichen Dank. Zu diesem Anlass haben wir uns etwas besonderes einfallen lassen. Mein Bastelkol-lege Hans Nuffert und ich haben ein neues Modell ge-baut, das die „Seeschlacht auf der Isar“ zeigt. Schorsch Willibald unterstützte hier mit Schnitzkunst der feinsten Art. Zu sehen ist das Modell ab November im Buidleck. Lassen Sie sich überraschen von weiteren Modellen, die wir seit einem Jahr bauen und nun gerne zeigen möchten. Der Eintritt ist frei. Wenn Sie gerne spenden möchten, kommt das Geld wieder wie bei unserem letz-ten Modell dem Förderverein Jugend- und Seniorentreff und Förderung der Seniorenhilfe e.V. in Lenggries zu Gute. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Hans Nuffert

DRUCKFRISCH



Meine neue Buchserie „WIA'S FRÜHER WAR“.

Nach Herausgabe meiner ersten Bildbände im Vorfeld, ist im Frühjahr 2025 erschienen: „Unter der Hohen-burg“. Nun wie angekündigt „Die Isarflösser“. Das 180-seitige Buch beinhaltet über 310 Abbildungen. Die bes-ten Bilder und Hintergrundinformationen habe ich ge-sammelt und nun in Buchform fertiggestellt. Gedruckt wurde eine kleine limitierte Auflage. Da ich mich aus



dem Verlagswesen eher zurück gezogen habe und die Bücher nur noch privat produziere, werden nur noch kleine Auflagen gedruckt.

Erhältlich sind die Bücher im Buidleck und auf meiner Homepage/Onlineshop unter www.buidleck.de sowie in einigen Geschäften.

Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



www.buidleck.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

2025 - „Wia's Früher war“

Meine diesjährige Neuerscheinung



Floß an der Menterschwaige kurz vor München 1872.



Von links: Benedikt Narr, Franz Hölzl, Johann Kraus und Georg Öttl.



Ein Lastenfloß passiert gerade den Lokschuppen in Lenggries.



Floß Geisreiter vor der Abfahrt nach München. Rechts: Ein Tölzer Kasten, der mit dem Floß nach München transportiert wurde.



Neuerscheinung: *Die Isarflößer ...Wia's Früher War*

Liebe Leserinnen und Leser,
Ich freue mich, Ihnen einen weiteren Band aus meiner Serie „Wia's Früher War“ vorstellen zu können. Dieses Mal widme ich mich dem Bereich der Flößerei. Der Titel meines neuen Buches: *Die Isarflößer*. Lange waren unsere Flüsse wichtige Wasserstraßen, Flöße ein unabdingbares Transportmittel für schwere Güter wie Baustoffe, Lebensmittel und Brennstoffe. Das Flößerhandwerk war ein angesehener Berufszweig. In meinem Buch wird schwerpunktmäßig die Isar beleuchtet, da sie ab Mittenwald zu den wichtigsten Handelsrouten zwischen Süd und Nord zählte. Mit den Rohstoffen des Voralpenlandes wie Holz, Kalk, Gips, Marmor u.v.m. wurden Städte wie München, Nürnberg und Regensburg erbaut und versorgt. Die Flößer waren diejenigen, die Fuhrwerke die Flüsse hinunter fuhren und ihren Lebensunterhalt damit verdienten. Mit der Bahn entstand den Flößern eine starke Konkurrenz. Später kamen mit den Lkw's weitere Konkurrenten hinzu. Den Garaus machte der Flößerei letztendlich aber die Industrialisierung und die damit verbundene Stromerzeugung. Durch die Regulierungsmaßnahmen an den Flüssen war das Flößen dann an der oberen Isar nicht mehr möglich und wurde eingestellt. Ab Wolfratshausen finden heute noch die organisierten „Gaudifahrten“ in den Sommermonaten statt. Ziel des Buches war es ein Werk zu erstellen, das an die Zeit erinnert: WIA'S FRÜHER WAR“.

Die besten Bilddokumente aus meinem Archiv. DIN A5; 180 Seiten; über 310 Fotos und Abbildungen. Preis 45€.

Vielen Dank noch einmal an alle Mitwirkenden, die ihr Bildmaterial und Gegenstände zur Verfügung gestellt haben, damit dieses Buch nun vollendet werden konnte.

Waus Öttl

Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



Historisches Archiv
Kunst & Fotografie

Unser neues Modell

DIE „SEESCHLACHT AUF DER ISAR“ AM 25. JULI 1868



Das Gemälde zur Seeschlacht hatte ich in der Post in Vorderriß fotografiert und die Szene nun nachgebaut.

Liebe Isarwinkler,

von der Seeschlacht auf der Isar, einem Feuergefecht zwischen Jägern/Jagdgehilfen am Ufer und einigen Wildschützen/Flößern auf einem vorbeifahrenden Floß auf der Isar bei Vorderriss handelt unser neues Modell. Mein Bastelkollege Hans Nuffert und ich besuchten den Ort, von dem Ludwig Thoma die Geschichte seines Vaters, dem Oberförster Max Thoma, berichtete. Es geschah am 25. Juli 1868. Für uns ein Anlass die Geschichte genauer unter die Lupe zu nehmen und in Form eines ca. 6 qm großen Modells nachzubauen. Mein Freund und ehemaliger Schulkamerad Schorsch Willibald unterstützte uns mit seinen Schnitzkünsten. Das Modell steht im Buidleck zur Besichtigung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



2025 - „Wia's Früher war“

Meine diesjährige Neuerscheinung



Der neue Titel meines Buches



Der Schlossgarten nach Osten



Der Burgbrand 1707. Illustration von Claus Eder

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, Ihnen einen weiteren Band aus meiner Serie „Wia's Früher War“ vorstellen zu können. Dieses Mal widme ich mich dem Bereich um den ehemaligen Weinberg, auf dem früher die Burg Hohenburg stand. Nach dem Brand vom 21. Juli 1707 baute man ab 12. Mai 1712 das neue Schloss Hohenburg auf dem südwestlich gelegenen Hofacker.

Mit diesem Buch möchte ich versuchen, einen Eindruck zu vermitteln, wie das Leben damals pulsierte. Wer sind bis heute die Menschen, die sich um diese Burg ansiedelten und ihren Lebensunterhalt hier verdienen und noch heute verdienen? Wo kam das Holz her, das benötigt wurde, um den Bau solcher Anlagen zu stemmen? Wo kam der Ton her, der für den Bau wie Dachziegel gebraucht wurde. Wer waren die Menschen, die dann später das Schlossanwesen bezogen und hier ihren kleinen Hofstaat mitbrachten, und was ist bis Heute geblieben? All diesen Fragen habe ich versucht in diesem neuen Büchlein eine bildliche Antwort zu geben. Seien Sie gespannt, welche außerordentlichen Bilddokumente hier aufgetaucht sind.

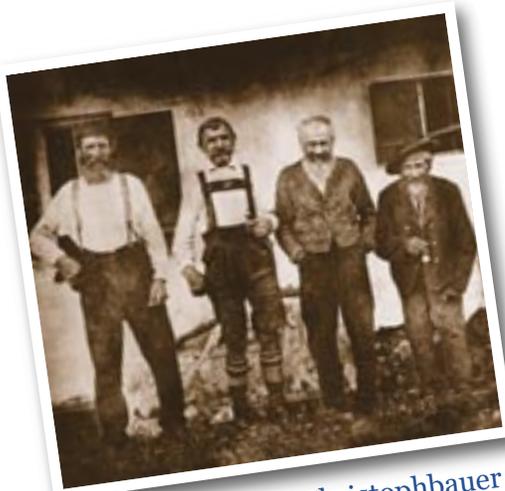
Die besten Bilddokumente aus meinem Archiv.

DIN A5; 140 Seiten; über 236 Fotos und Abbildungen.

Preis 33€.

Vielen Dank noch einmal an alle Mühlbacher und Mitwirkenden, die ihr Bildmaterial zur Verfügung gestellt haben, damit dieses Buch nun vollendet werden konnte.

Claus Eder



Die 4 Männer vom Christophbauer



Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



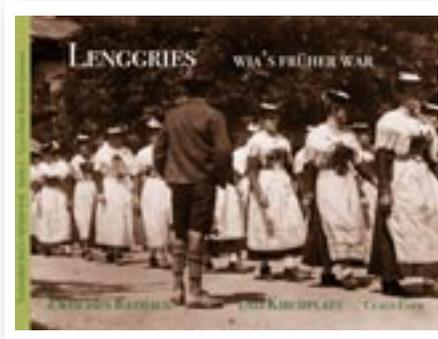
Historisches Archiv
Kunst & Fotografie

Weitere Ausgaben aus der Serie „WIA'S FRÜHER WAR“

LENGGRIES Band 1 „Wia's Früher war“

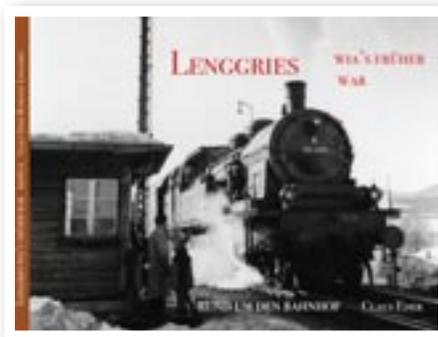
Ich habe in meinem umfangreichen Archiv nach interessanten, vergessenen oder urigen Eindrücken gesucht, um zu zeigen, wie sich der Bereich zwischen dem Rathaus- und dem Kirchplatz im Zeitraum von etwa 150 Jahren entwickelt hat und wo sprichwörtlich die „Musik spielte“, den Bereich, den ich als das Zentrum oder das Herz von Lenggries bezeichne.

DIN A5; 104 Seiten; 143 Fotos und Abbildungen. Preis: 27€.



LENGGRIES Band 2 „Wia's Früher war“ - Rund um den Bahnhof

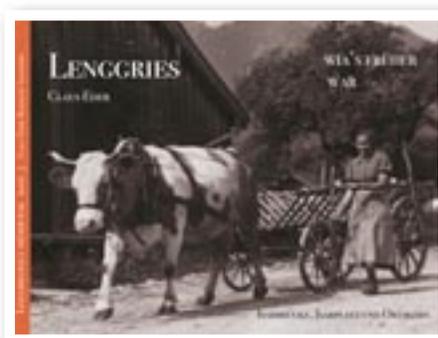
Diesmal zeige ich den Bereich um den heutigen Bahnhof. Da die Geschichte von Lenggries ja eine sehr traditionelle ist und natürlich weiter zurück geht, als der Bahnhof alt ist, steige ich bereits mit Bildmaterial von Künstlern ein, die noch vor dem Beginn der Fotografie die Gegend auf ihre Leinwände gemalt haben. Unter anderem zeigt der neue Bildband, wie sich der Bahnhofplatz, die Bahnhofstrasse und die Schützenstrasse entwickelten. Das Lenggrieser Postwesen wird mit reichlich Bildmaterial von Postkutschen, Postbussen und dem Postamt dargestellt. Auch der Bahnbau, die Einweihung des Bahnhofsgebäudes, die ersten Lokomotiven und deren Nachfolger. Dass auf der Späthwiese früher Kohle gebrannt wurde, der Rummelplatz war und hier der alte Mühlbach verlief, wissen die Meisten gar nicht mehr. DIN A5; 104 Seiten; 181 Fotos und Abbildungen. Preis: 27€.



LENGGRIES Band 3 „Wia's Früher war“ - Rund um Isarbrücke, Isarplatz und Ortskern

Gezeigt werden die verschiedenen Isarbrücken, der Isarplatz (Das Tor zum Ortskern), die Münchner - Strasse (Anfang) und der Lindenweg. Isarstrasse, Karl - Pfund - Weg, Flössergasse, Stefan - Glonner - Strasse und Johann - Probst - Strasse. Gezeigt werden viele Gewerbebetriebe, die heute nur noch durch Erzählungen bekannt sind. Beispielsweise zeige ich aus diesem Bereich eine Molkerei, Metzgereien, Bäckereien, eine Mineralwasserfabrik mit Weinhandlung, eine Brennstoffhandlung mit Spedition, Cafe's, Schreinereien und ein Spezialgeschäft für Lebensmittel und vieles mehr.

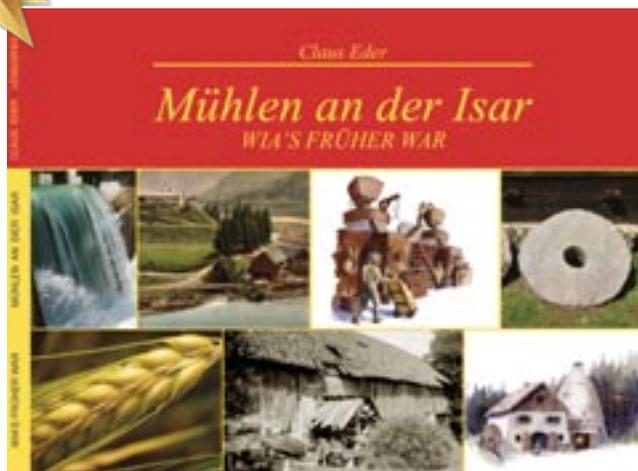
DIN A5; 100 Seiten; 198 Fotos und Abbildungen. Preis: 29€.



MÜHLEN an der Isar „Wia's Früher war“

Wie die Perlen an einer Schnur reihten sich früher die verschiedenen Mühlen an fast jedem Bach entlang der Isar. Damals war die Nutzung der Wasserkraft eine der wichtigsten Energiequellen, wenn nicht die Wichtigste. In diesem Buch sind aufgrund alter Karten, Fotografien, Skizzen und Erzählungen zahlreiche Illustrationen angefertigt worden, die zeigen sollen, wie sich vor Jahrhunderten unsere Vorfahren die Wasserkraft zunutze machten. Es beschreibt die verschiedenen Mühlen von Vorderriß bis nach Tölz. An über 18 Bächen und künstlich angelegten Kanälen fand ich über 55 Mühlen.

Meine limitierte kleine Auflage umfaßt 140 Seiten (A4 quer), über 320 Abbildungen. Preis: 35€.



Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



Meine Bücher können auch im Internet unter
www.buidleck.de
im Unterpunkt Büchershop bestellt werden.

Kleine Geschenke- Neu für Sie gemacht



Holz- Tischuhren



Mauspads



Oberland- Tassen

Bedruckbar ist fast alles ...

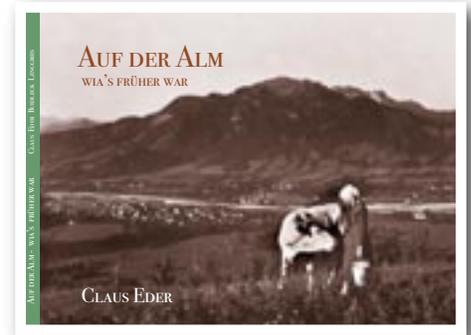
In unserem Geschäft zeigen wir Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten, auf welche Materialien man Fotografien drucken kann. Egal, ob das Bild auf Leinwand, Holz, Glas, Kunststoff, Aludibond, oder Tassen erscheinen soll.

Weitere Ausgaben aus der Serie
„WIA'S FRÜHER WAR“

Auf der Alm

Mit meinem Buch „Auf der Alm, Wia's Früher War“ möchte ich einen Einblick in eine andere Welt geben. Eine Welt, die die meisten unter uns so nicht oder nur ansatzweise kennen. Wie hart und entbehrungsreich das Leben der Bauern, Senner und Sennerinnen, die seit Jahrhunderten Almen bewirtschaften, war, zeigen meine ausgesuchten Bilddokumente. Zu ihren Aufgaben gehörten die Holzarbeit, alle Erschließungsmaßnahmen, wie Wegbau, Wasserversorgung, der Almbau und die Sanierungsarbeiten, die Heuernte sowie das Kas'n und vieles mehr. Auch der Dank an den Herrgott, den man mit dem Aufstellen eines Gipfelkreuzes am Berg oder dem Bau einer Kapelle zum Ausdruck brachte, wird hier gezeigt. Hier finden noch heute traditionell die Berg- und Almgottesdienste statt, ebenso der feierliche Almbtrieb.

DIN A5; 104 Seiten; 146 Fotos und Abbildungen. Preis 27€.



Sport & Freizeit

Im 4. Band aus meiner Serie „Wia's Früher War“ geht es rund um das Thema Sport und Freizeit. Diesmal zeige ich ausgesuchte, seltene, wie einmalige Fotografien aus unserer Heimat, wie sich Sport und Trends entwickelt haben. Wie kam überhaupt der Eissport zu uns in den Isarwinkel und wer hatte dabei entscheidenden Einfluss? Vorgestellt werden neben skialpinen Rennen, Skisprung und Nordisch, der Motorsport im Allgemeinen sowie die ersten Kesselbergrennen, Tennis, Eishockey und andere Eissportarten, Freibäder, Fußball, Camping, Flugsport, Schnabler und Schlittenfahren, Radsport, Floß, Kanu- und Bootsfahrten auf der Isar, Bergsteigen, Klettern und Tourengehen, Stoalupfn und Fingerhakeln, Theater- und Turnveranstaltungen.

DIN A5; 104 Seiten; 200 Fotos. Preis 27€



Von Hausbauern und Bierpatriarchen Die Bier-Geschichte des Oberlandes



Bier gehört traditionell zum Oberland, wie die Lederhose, das Dirndl und die Weißwurst. Mit den Klöstern und den Mönchen kam das einfache Brauen in unsere Region. Anfangs braute man für den Eigenbedarf, später versorgten die Mönche damit Pilger, die ansässigen Bauern und schenkten es in ihren Kloster-Tavernen aus. Bier zählt seit jeher zu den Grundnahrungsmitteln. Wie das Brotbacken gehörte das Brauen im Mittelalter zu den Pflichten der Hausfrau in jedem Haushalt. 108 Seiten umfasst der Bildband „Von Hausbauern und Bierpatriarchen“ und beschreibt u.a. folgende Themen: Den Brauvorgang in Haus-, Kloster- und in den Stadtbrauereien zu früheren Zeiten. Die verschiedenen Brauereiartern, die Schäffler, Picher und die Wichtigkeit des Eises für die Brauereien. Auch wird auf das Reinheitsgebot, Krüge und Humpen, Biergärten, die verschiedenen Transportarten auf dem Land- und Wasserweg eingegangen und vieles mehr. Ein Schwerpunkt des Buches sind die über 20 Stadtbrauereien, die Tölz einst zählte.

Erinnerungen an die Biergeschichte des Oberlandes.
DIN A4; 108 Seiten; über 520 Fotos und Abbildungen.
Preis 39€



Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



Historisches Archiv
Kunst & Fotografie

Kreative Ideen mit Bildern



Schicken Sie Ihre Daten an: info@buidleck.de

Bilder von Ihrem Computer, Handy oder Stick

Egal wo sich Ihre eigenen Bild-
daten befinden, Sie kön-
nen uns diese gerne als
Mail schicken oder Ihren
Stick mitbringen. Dann be-
arbeiten wir die Daten
nach Ihren Wünschen und
beraten Sie gerne, was
man aus ihnen machen
kann. Dazu gehört das Ent-
fernen von Staub, die Bild-
größe, das Material, auf das
Ihre Bilder gedruckt werden
soll und vieles mehr. Nutzen Sie meine Erfahrung
und machen Sie sich Ihr Zuhause mit kreativen Bil-
dern schön.



Relaxbild im Badezimmer auf Alucobond.
Drohnenaufnahme Isareinlauf am Sylvensteinsee.



Rückwandbild in einer Küche mit einem von uns
gefertigten historischen Motiv von Lenggries.



Herbst am Sylvensteinsee.
Leinwandbild im Büroraum.



Unser Kunde brachte seinen Rahmen. Ich
baute ihm die Wunschmotive auf entspre-
chend ausgesuchtes Grundmaterial und
rahmte das Bild fertig.

Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



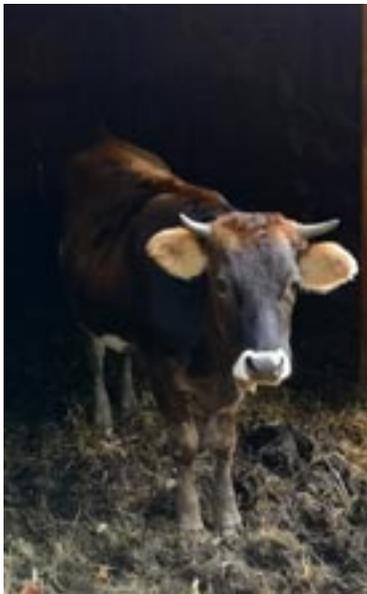
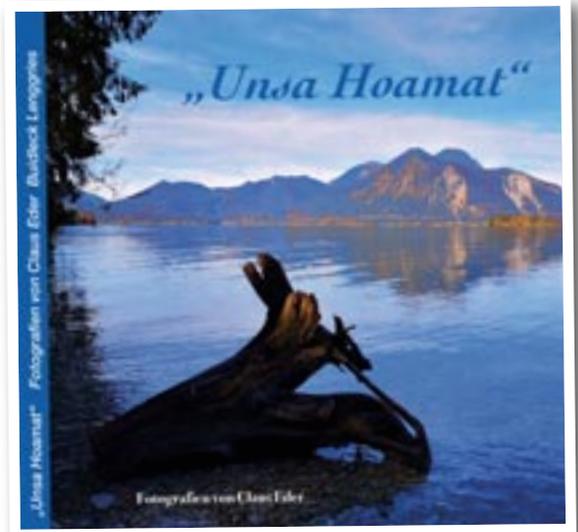
Schicken Sie Ihre Daten an:
info@buidleck.de

Ein Herzensanliegen Meine besten Fotos im Bildband

„Unsa Hoamat“

Mal etwas anderes, modernes, zeitnahes. Ein Bildband zu unserer „Hoamat“. Ich habe meine abwechslungsreichsten Aufnahmen in diesem Buch zusammengestellt. Bilder aus Gaißbach, Wackersberg, der Eng mit Reißbach, Sylvenstein- und Walchensee, Jachenau, Lenggries, Hohenburg und Ellbach.

Format 21 x 21 cm, limitierte kleine Auflage. 104 Seiten;
86 Fotos. Preis 30€. Hier einige Bilder aus meinem Bildband.



Kälbchen an der Suntraten



Margaritenwiese am
Stausee in Tölz



Kapelle in Letten,
zwischen Leger
und der Jachenau



Letzte Tage am Ahornboden
bevor der Winter
kommt



Herbst am Reißbach



Sonnenaufgang am Schronbach



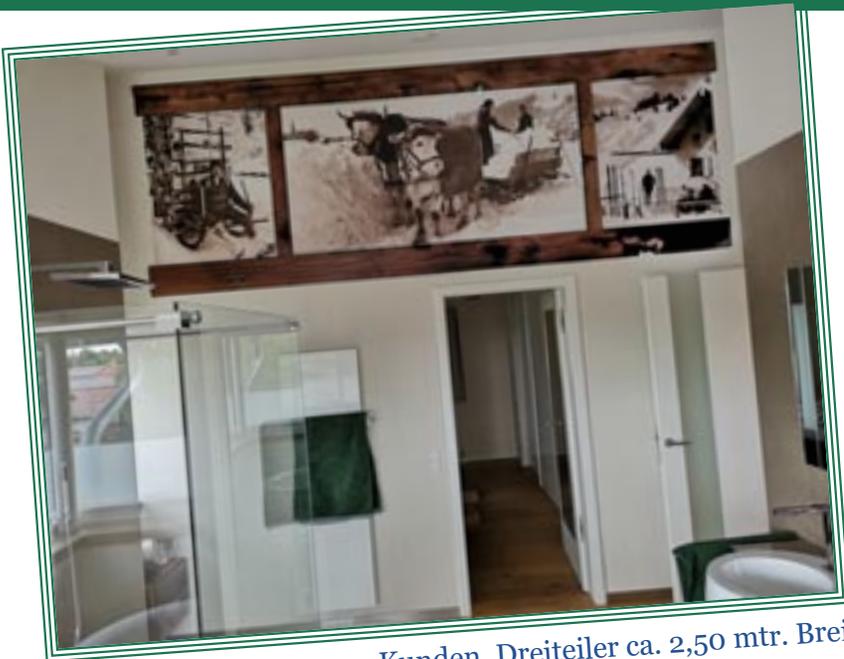
Herbst am Großen Ahornboden in der Eng

Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



Meine Bücher können auch im Internet unter
www.buidleck.de
im Unterpunkt Bücher bestellt werden.

Galeriebilder für Büro, Wohnzimmer oder die Ferienwohnung



Das Badezimmer unseres Kunden. Dreiteiler ca. 2,50 mtr. Breite



Hier sehen Sie abgebildet historische Bildmotive, die wir für unseren Kunden auf Leinwand erstellt haben. Diese wurden in den Ruhebereich einer Sauna integriert.

Werden Sie selbst kreativ-gestalten Sie Ihre Räume



Jedes Motiv braucht sein entsprechendes Untergrundmaterial, um seine optimale Wirkung zu erzielen. Wenn Sie ein bestimmtes Bildmotiv haben, das zukünftig einen entsprechenden Platz in Ihrem Wohnbereich einnehmen soll, spielen verschiedene Faktoren eine Rolle. Das kann beispielsweise die Größe des Bildes, das vorhandene Raumlicht, die Umgebung und die derzeitige Einrichtung sein, soll das Motiv einen Primärplatz einnehmen, also direkt im Wohnzimmer über dem Sofa hängen, oder aber sind schon andere Bilder vorhanden und soll es entsprechend integriert werden. Sind diese Punkte geklärt, dann sprechen wir über die Art des Hintergrundes und was Sie gerne erreichen wollen.

Handelt es sich um ein modernes Bild, auf dem Sie die Farben bestmöglich sehen wollen, dann

ist beispielsweise der Druck auf Acryl-Glas mit Alucobond oder nur Echtglas der „Mercedes“ unter den Bildern. Je stärker das Glas (8 mm), desto tiefer können wir in das Bild sehen und die Farben kommen bestens zur Wirkung. Klassisch und derzeit wieder im Kommen ist das Bild auf altbewährter Leinwand mit entsprechendem Keilrahmen. Die Stärke des Rahmens gibt es in 2 cm oder 4 cm. Neu ist der Druck auf „Echtholz“ (Multiplex-Platte-MPX-mehrschichtige Holzplatte) oder eine richtige Holzplatte wird bedruckt. Eignet sich hervorragend für alte Motive und Landschaftsbilder.

Neueste Drucktechniken machen es möglich

Durch das High-End UV-Inkjet-System kann man auf fast jedes Material drucken. Die Tinte wird direkt auf das Grundmaterial aufgetragen und durch UV-Licht ausgehärtet. Mit Direkt-druck können auf verschiedenen Untergründen, wie z.B. Holz oder gebürstetem Edelstahl wunderschöne Effekte erzielt werden.

Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



Historisches Archiv
Kunst & Fotografie

Altholzrahmen „Made in Bayern“



Wir haben uns spezialisiert auf Altholzrahmen-Made in Bayern

Altholzrahmen aus regionaler und ökologischer Handarbeit als Standardformat oder aber in Form von Sonderanfertigungen sind bei uns erhältlich. Ganz individuell wird Ihr persönlicher Bilderrahmen aus Tanne oder Fichte erstellt. Damit erhält jeder Rahmen seine ganz besondere Maserung und wird zum edlen Unikat aus echtem Holz. Bei der Rahmenwahl können Sie zwischen Naturbraun oder antiker vergrauter Optik entscheiden. Verschiedene Rahmenbreiten sind dabei genauso möglich wie die Tiefe. So gibt es sowohl Rahmen mit Glaseinsatz als auch Rahmen für Leinwände zur Auswahl und alles, was nicht passt, können wir passend machen. Auch mehrere Bilder als 3er- oder 4er-Set kommen in den klassischen Holzbilderrahmen besonders gut zur Geltung. Zu unserem weiteren Sortiment an hochwertigen Holzprodukten zählen auch Rahmen für Spiegel. Da wir noch echte Beratung anbieten, können Sie gerne einen Termin vereinbaren. Ich nehme mir Zeit für Sie. Kommen Sie gerne ins Buidleck, Sie werden von der Vielfalt unserer Möglichkeiten bestimmt nicht enttäuscht sein.



Altholzrahmen-Abteilung in unserem Buidleck



Bilder und Rahmen, die wir für das Bauernhofcafé „zum Hansbauer“ am Steinbach passend zur Einrichtung fertigten



Bildergalerie - Verkauf & Beratung
Besondere Geschenke - Bücher
Altholzrahmen von klein - groß



Historisches Archiv
Kunst & Fotografie

Wiederherstellung alter Bilder



Wiederherstellung und Retusche eines Bildes. Links: So brachte es die Kundin im Original ins Buidleck. Rechts: Es wurden die Mängel, wie weiße Stellen, Staub, vergilbte und bakterielle Punkte entfernt. Außerdem stellte ich die Helligkeit und den Kontrast ein um wieder den Urzustand des Bildes zu erhalten.

Erhalt von historischem Bildmaterial - richtiges Lagern

Ein bisschen was kann jeder tun für den Erhalt von historischem Bildmaterial.

Bilder und Dias verlieren im Laufe der Zeit ihre Farben. Durch richtiges Lagern kann man den Vorgang verzögern.

Meistens ruhen die Positive – die Buidl – in einem Schuhkarton. Wenn ich meine Heimatforschung betreibe, komme ich zu Menschen, die entweder noch Alben besitzen oder ihre bildlichen Erinnerungen in einem Schuhkarton auf den Tisch stellen. Ab und zu tauchen auch Glasplatten auf. Dias und Negative sind in der Regel verschwunden, oder es

ist zu müßig, diese zu suchen. Die Aufbewahrung in einem Schuhkarton ist für den Erhalt der Bilder gar nicht so verkehrt – sofern der Karton nicht in Kachelofennähe oder auf dem Dachboden gelagert wird, denn Temperaturschwankungen bekommen den Bildern nicht gut. Am besten bewahrt man sie an einem dunklen Ort mit konstanter Temperatur auf. Feuchtigkeit verursacht einen Schimmel (Bakterien) und zersetzt die Emulsion auf dem Trägermaterial. Staub und Kratzer haben sich im Laufe der Zeit abgesetzt und können vorsichtig mit einem Pinsel abgebürstet werden. Nur nicht mit einem Tuch grob drüber wischen, dadurch entstehen sonst lange Striche, die später wieder mühevoll heraus retuschiert werden müssen. Sind Sie sich nicht sicher, dann kommen Sie einfach vorbei oder rufen mich an. Ich gebe dann gerne Tipps oder helfe Ihnen.



Unsere Öffnungszeiten
Donnerstag, Freitag und
Samstag:
9:30 – 12:00 Uhr
Ich mache auch gerne Termine
nach Vereinbarung

In der kalten Jahreszeit macht es am meisten Spaß in alten Alben und Kisten zu „kruschteln.“ Man glaubt es nicht, was man da alles entdecken kann.



Marktstraße 5
Lenggries



Telefon 
08042-91780